



BILFINGER

Pressemitteilung

15. Mai 2018

Bilfinger startet dynamisch ins Geschäftsjahr 2018

- **Book-to-Bill Ratio erreicht im ersten Quartal 1,2**
- **Auftragseingang wächst viertes Quartal in Folge**
- **Bereinigtes EBITA liegt über Vorjahr**
- **Ausblick für 2018 wird bestätigt**
- **Dividendenvorschlag für Geschäftsjahr 2017 beträgt 1,00 € je Aktie**
- **Bilfinger Digital Next konzentriert Digitalisierungskompetenz**

Auftragseingang wächst viertes Quartal in Folge, Book-to-Bill Ratio bei 1,2

Bilfinger hat sich im ersten Quartal 2018 planmäßig entwickelt – und das Marktumfeld wird zunehmend positiver. Der Auftragseingang ist das vierte Quartal in Folge gewachsen. Er stieg deutlich auf 1.101 Mio. € (Vorjahr: 928 Mio. €). Auf organischer Basis betrug das Wachstum im Vergleich zum Vorjahresquartal 21 Prozent, der Wert ist um Verkäufe und Wechselkurseffekte bereinigt. Der Auftragsbestand lag bei 2.689 Mio. € (Vorjahr: 2.568 Mio. €), ein organischer Zuwachs von 9 Prozent.

Das Verhältnis von Auftragseingang zu Umsatz (Book-to-Bill Ratio) lag bei 1,2 im ersten Quartal. Der Umsatz ging wie erwartet moderat auf 928 Mio. € zurück (Vorjahr: 961 Mio. €). Organisch ist der Umsatz erneut gewachsen, um 1 Prozent.

CEO Tom Blades: „Der Jahresbeginn sendet positive Signale. Die starken Zahlen beim Auftragseingang bestätigen unsere Strategie 2020. Bilfinger befindet sich aktuell auf dem Sprung von der Stabilisierungsphase in die Aufbauphase.“

Im Geschäftsfeld Engineering & Technologies (E&T) stieg der Auftragseingang auf 296 Mio. € (Vorjahr: 254 Mio. €). Der Umsatz verringerte sich erwartungsgemäß auf 265 Mio. € (Vorjahr: 296 Mio. €), wird im Jahresverlauf aber aufholen. Im Geschäftsfeld Maintenance, Modifications & Operations (MMO) wuchs der Auftragseingang deutlich auf 762 Mio. € (Vorjahr: 639 Mio. €). Der Umsatz kletterte auf 625 Mio. € (Vorjahr: 592 Mio. €). In beiden Geschäftsfeldern war die Book to Bill Ratio größer 1,0.



BILFINGER

Bereinigtes EBITA liegt über Vorjahr

Das bereinigte EBITA hat sich im ersten Quartal auf -6 Mio. € verbessert (Vorjahr: -14 Mio. €). Im Geschäftsfeld E&T nahm das bereinigte EBITA auf 1 Mio. € zu (Vorjahr: -2 Mio. €). Im Geschäftsfeld MMO lag das bereinigte EBITA mit 13 Mio. € leicht über dem Vorjahr (12 Mio. €). Das bereinigte EBITA, das diesen beiden Geschäftsfeldern nicht zugeordnet ist, verbesserte sich auf -20 Mio. € (Vorjahr: -24 Mio. €). Davon entfielen -4 Mio. € auf den Bereich Other Operations (Vorjahr: -5 Mio. €).

Das Konzernergebnis hat sich auch wegen der geringeren Belastung aus Sondereinflüssen im ersten Quartal ebenfalls verbessert und lag bei -24 Mio. € (Vorjahr: -55 Mio. €). Das bereinigte Konzernergebnis betrug -7 Mio. € und liegt damit über dem Vorjahreswert (-12 Mio. €) – diese Zahl schließt Abschreibungen auf immaterielle Vermögenswerte aus Akquisitionen und Firmenwerte sowie Sondereinflüsse nicht mit ein.

Der operative Cashflow war saisonal bedingt im ersten Quartal mit -60 Mio. € negativ (Vorjahr: -37 Mio. €), ebenso der bereinigte operative Cashflow mit -45 Mio. € (Vorjahr: -9 Mio. €). Die Werte lagen jeweils unter dem sehr guten Vorjahresquartal. Die Nettoliquidität im Konzern ging auf 145 Mio. € zurück (Vorjahr: 256 Mio. €) – dies lag vor allem auch am laufenden Aktienrückkauf-Programm.

Ausblick für 2018 wird bestätigt

Bilfinger bestätigt den Ausblick für das Geschäftsjahr 2018. Das organische Wachstum des Auftragseingangs wird im mittleren einstelligen Prozentbereich liegen. Die Umsatzerlöse werden sich organisch stabil bis leicht wachsend entwickeln.

Das bereinigte EBITA wird sich deutlich steigern. Der Konzern rechnet mit einem Wert im mittleren bis höheren zweistelligen Millionen-Euro-Bereich (Vorjahr: 3 Mio. €). Hierin enthalten sind zusätzliche Ausgaben von rund 20 Mio. €, um generell das Business Development zu intensivieren sowie das Digitalisierungsangebot weiterzuentwickeln und in den Markt einzuführen. Diese Aktivitäten werden das Wachstum in den nächsten Jahren beschleunigen.

Kapitalrendite und Free Cashflow werden sich im laufenden Geschäftsjahr ebenfalls deutlich verbessern. Beide Werte werden jedoch durch Sondereinflüsse bedingt nochmals negativ ausfallen. Auf bereinigter Basis, also ohne Sondereinflüsse, strebt Bilfinger beim Free Cashflow eine schwarze Null an.



BILFINGER

Dividendenvorschlag für Geschäftsjahr 2017 beträgt 1,00 € je Aktie

Vorstand und Aufsichtsrat schlagen bei der heutigen Hauptversammlung vor, für das Geschäftsjahr 2017 eine Dividende von 1,00 € je Aktie auszuschütten. Dies erfolgt mit Blick auf die solide Bilanz und die geplante positive Entwicklung des Geschäfts im laufenden Jahr. Gemessen am Jahresschlusskurs 2017 ergibt sich eine Dividendenrendite von 2,5 Prozent.

Bilfinger Digital Next konzentriert Digitalisierungskompetenz

Ein Wachstumstreiber ist das Thema Digitalisierung. Der Bedarf in der Prozessindustrie ist groß und er besteht insbesondere bei mittelständischen Unternehmen. Nach erfolgreichen digitalen Pilotprojekten mit Münzing Chemie und CABB sowie laufenden Projekten mit renommierten Industrieunternehmen wie z.B. Siegfried konzentriert Bilfinger sein innovatives Digitalisierungsgeschäft zum 1. Juli in der neuen Tochtergesellschaft Bilfinger Digital Next. Diese Einheit wird das Kompetenzzentrum für Digitalisierung, in dem innerhalb des Konzerns Experten und Wissen zusammengezogen werden. Dieser Schritt ist Teil der Strategie 2020.

CEO Tom Blades: „Mit Bilfinger Digital Next schaffen wir ein Schnellboot für digitale Projekte und können flexibel am Markt agieren. Wir kennen die Prozesse unserer Kunden bestens und haben gleichzeitig ein tiefgründiges Verständnis für die Digitalisierung dieser Prozesse. Wir verstehen uns als Brückenbauer zwischen Prozessindustrie und IT. Anders gesagt: Früher haben wir Brücken aus Zement gebaut, heute bauen wir digitale Brücken.“

Bilfinger ist mit seinen digitalen Technologien in der Lage, die Effizienz von Anlagen deutlich zu erhöhen, die Instandhaltungskosten zu senken und Stillstandszeiten zu verringern. Das dahinterliegende Konzept heißt „BCAP“ (Bilfinger Connected Asset Performance), das sich mit den klassischen Leistungen der Instandhaltung inhaltlich ergänzt bzw. eine positive Sogwirkung entfaltet. Zielmärkte von Bilfinger Digital Next sind zunächst die Kernregionen Kontinental- sowie Nordwesteuropa. In einem zweiten Schritt nimmt Bilfinger Digital Next auch Nordamerika und den Nahen Osten in den Blick.



Kennzahlen des Konzerns

in Mio. €

	Q1 2018	Q1 2017	Δ in %	Q1-Q4 2017
Auftragseingang	1.101	928	19 (org. 21)	4.055
Auftragsbestand	2.689	2.568	5 (org. 9)	2.530
Umsatzerlöse	928	961	-3 (org. 1)	4.044
Bereinigtes EBITA	-6	-14	57 (org. 32)	3
Bereinigte EBITA- Marge (in %)	-0,6	-1,3		0,1
EBITA	-11	-50		-118
Bereinigtes Konzernergebnis	-7	-12		-9
Bereinigtes Ergebnis je Aktie (in €)	-0,17	-0,26		-0,19
Konzernergebnis	-24	-55		-89
Operativer Cashflow	-60	-37		-119
Bereinigter Operativer Cashflow	-45	-9		-7
Free Cashflow	-70	-51		-181
Bereinigter Free Cashflow	-55	-23		-69
Investitionen in Sachanlagen	11	15	-27	71
Mitarbeiter (Anzahl am Stichtag)	35.301	35.836	-1	35.644



BILFINGER

Bilfinger ist ein international führender Industriedienstleister. Der Konzern steigert die Effizienz von Anlagen, sichert hohe Verfügbarkeit und senkt die Instandhaltungskosten. Das Portfolio deckt die gesamte Wertschöpfungskette ab: von Consulting, Engineering, Fertigung, Montage, Instandhaltung, Anlagen-Erweiterung und deren Generalrevision bis hin zu Umwelttechnologien und digitalen Anwendungen.

Das Unternehmen erbringt seine Leistungen in zwei Geschäftsfeldern: Engineering & Technologies sowie Maintenance, Modifications & Operations. Bilfinger ist speziell in den Regionen Kontinentaleuropa, Nordwesteuropa, Nordamerika und Naher Osten aktiv. Die Kunden aus der Prozessindustrie kommen u.a. aus den Bereichen Chemie & Petrochemie, Energie & Versorgung, Öl & Gas, Pharma & Biopharma, Metallurgie und Zement. Bilfinger steht mit rund 36.000 Mitarbeitern für höchste Sicherheit und Qualität und erwirtschaftete im Geschäftsjahr 2017 Umsatzerlöse von 4,044 Mrd. €.

Weitere Informationen, Fotos und Videos finden Sie unter

